

„ES MUSS NICHT IMMER SPANIEN SEIN“

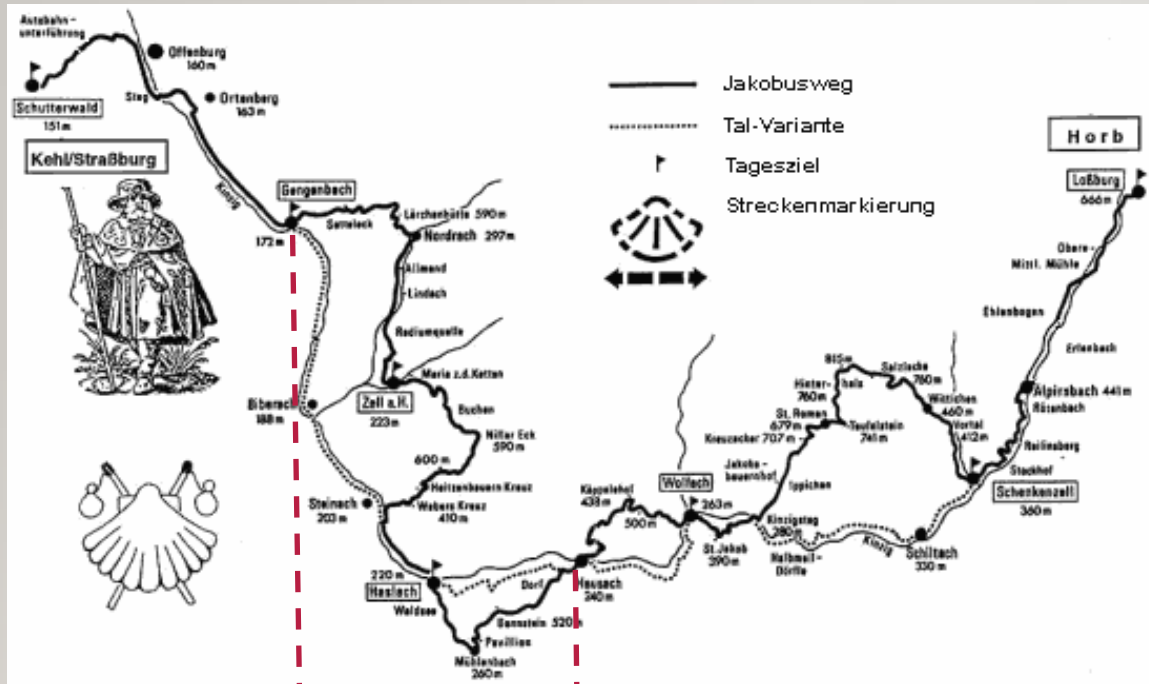
Freizeit mit Gott

Drei Tage unterwegs auf dem Kinzigtäler Jakobsweg

15.07. – 17.07.2016



DER KINZIGTÄLER JAKOBSWEG



Wegstrecke dieser Tage

Der Kinzigtäl-Jakobus-Pilgerweg führt weitgehend auf alten geschichtlichen Wegen. Die frühe Christianisierung des oberen Kinzigtals beeinflusste auch diesen Raum (Gründung des Benediktiner-Klosters Gengenbach um 727, Dekanat Kirnbach 1275 erwähnt).

Die Kinzigtäl Königstraße, einst Römerstraße, ist dadurch zur wichtigen Ost-Westverbindung geworden.

Dieser Weg führt durch das Kinzigtal, von Loßburg über Schutterwald nach Kehl/Straßburg. Von dort erfolgt die Weiterführung durch das Elsaß, hin zu den Pyrenäen, durch Nordspanien bis Santiago de Compostela. Er ist ein 120 KM langes Teilstück, des insgesamt über 2.500 KM langen Gesamtweges.

Die Wegmarkierung:
eine stilisierte gelbe Muschel



Quelle: Der Kinzigtäl Jakobsweg; <http://www.jakobusfreunde.de>

FREITAG, 15.07.2016

7.10 Laudes (Morgenlob) in der Wallfahrtskirche

8.00 hl. Messe in der Wallfahrtskirche
(beides als ein freies Angebot!)

anschl. Frühstück und Rucksackvesper richten.

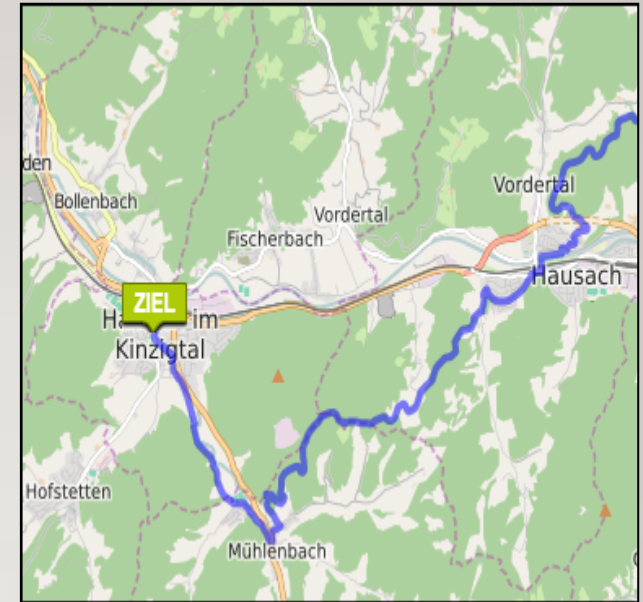
Fahrt mit dem Zug nach Hausach:

Zell ab:	9.32
Biberach an	9.36
Biberach ab	10.09
Hausach an	10.20

Wanderung nach Haslach über Hausach Dorf (Besichtigung der Kirche), Mathesenhof, Bannstein 520m), Sandhasenhütte, Heiliger Brunnen, Eiskaffee in Haslach

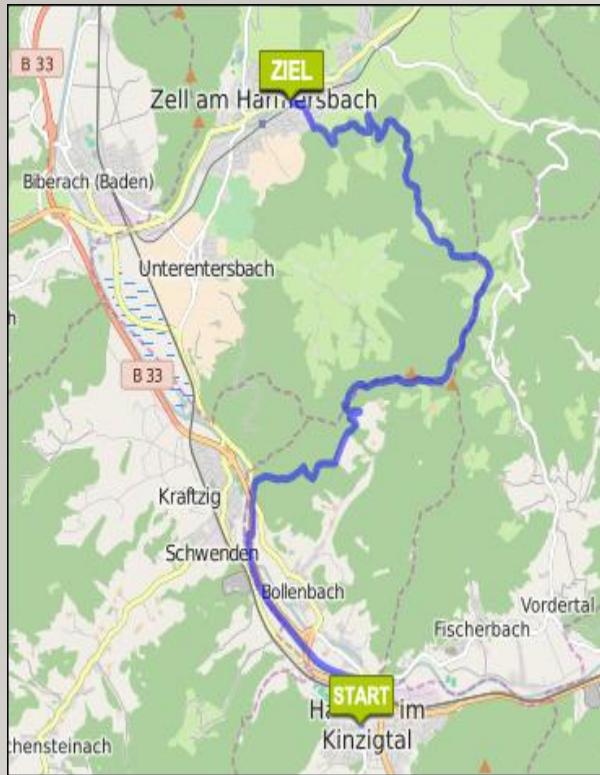
Rückfahrt mit dem Zug

Haslach ab:	16.33
Biberach an:	16.40
Biberach ab (Bus)	16.51
Zell an:	17.02
Abendessen:	18.30 Uhr









SAMSTAG, 16.07.2016

7.30 Morgenlob im Meditationsraum
 8.00 Frühstück und Rucksackvesper richten
 9.20 Abfahrt mit 3 Autos zum Parkplatz bei Bollenbach

Wanderung nach Zell über Webers Kreuz, Heizenbauern Kreuz, Dierlisberg, Barberast, Oberentersbacher Hütte (Mittagspause), Eckerhof, Niller Eck (590 m), Buchhöfe, Herrenholz

18.00 Uhr: Vorabendmesse im Meditationsraum
 19.15 Uhr: Grillen im Klostergarten



Unterwegs gab es immer wieder mal ein Innehalten, einen meditativen oder biblischen Impuls, manche Strecken (vor allem bergauf) wurden im Schweigen gegangen oder auch (ebene Wege und Forststraßen) mit Rosenkranzbeten oder gemeinsamem Liedersingen.

























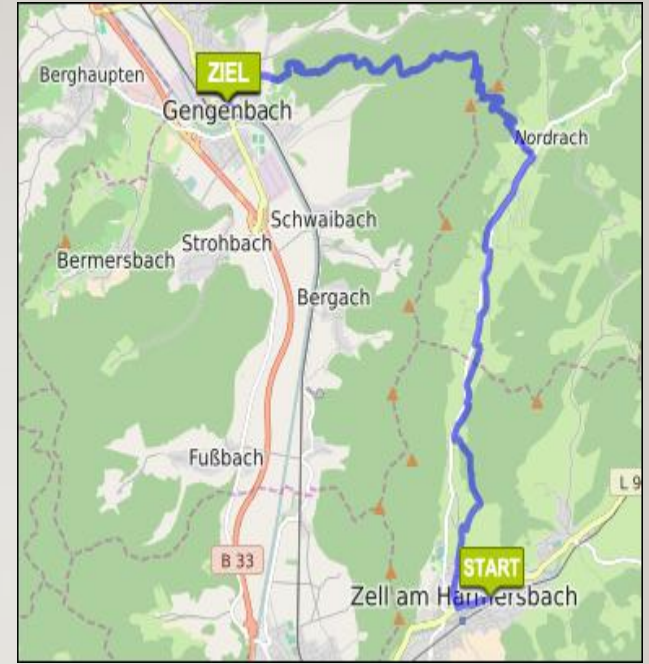
SONNTAG, 17.07.2016

7.30 Morgenlob im Meditationsraum

8.00 Frühstück und Rucksackvesper

9.20 Wanderung: Mit Autos nach Nordrach

Wanderung von Nordrach nach Gengenbach über Lärchenhütte (590 m), Sattelack, Teufelskanzeln, Jakobuskirche (Bergle), in Gengenbach Zeit für ein Eis oder Kaffee und Kuchen.



Rückfahrt mit dem Zug

Gengenbach ab 17.12

Biberach an 17.17

Biberach ab 18.21

Zell an 18.25

18.30 Uhr: Abendessen

19.00 Uhr: Möglichkeit an der Abendmesse in der Wallfahrtskirche teilzunehmen.





